

# BUNDESVERWALTUNGSGERICHT

## BESCHLUSS

BVerwG 2 C 27.04  
OVG 5 LC 35/02

In der Verwaltungsstreitsache

hat der 2. Senat des Bundesverwaltungsgerichts  
am 26. August 2004  
durch den Vorsitzenden Richter am Bundesverwaltungsgericht **A l b e r s**  
und die Richter am Bundesverwaltungsgericht **D r. K u g e l e** und **G r o e p p e r**

beschlossen:

Das Revisionsverfahren wird eingestellt.

Der Kläger trägt die Kosten des Revisionsverfahrens.

Der Wert des Streitgegenstandes wird für das Revisionsverfahren auf 1 681,51 € festgesetzt.

G r ü n d e :

Der Kläger hat seine Revision gegen das Urteil des Niedersächsischen Oberverwaltungsgerichts vom 22. Oktober 2002 mit Schriftsatz vom 16. August 2004 zurückgenommen. Das Revisionsverfahren ist deshalb gemäß § 141 Satz 1, § 125 Abs. 1 Satz 1, § 92 Abs. 3 Satz 1 VwGO einzustellen.

Die Kostenentscheidung folgt aus § 155 Abs. 2 VwGO. Die Streitwertfestsetzung beruht auf § 13 Abs. 1 Satz 1 GKG a.F. (zweifacher Jahresbetrag der Differenz zwischen der gezahlten Zulage und der begehrten Zulage) und § 72 Nr. 1 i.V.m. § 71 Abs. 1 GKG i.d.F. des Art. 1 KostRMOG vom 5. Mai 2004.

Albers

Dr. Kugele

Groepper